

WERTvoll arbeiten

Bildungswerk



Wir laden herzlich ein

Freitag, den 30. Sept 2022 | 19:00 Uhr
KAB St. Martin, Heinrich-Hollands-Str. 6, 52070 Aachen

Prekäre Arbeit / Beschäftigung in Deutschland



©Marylen Bbritto in Pfarrbriefservice

In Deutschland sind Nahezu ein Drittel aller Beschäftigungsverhältnisse als prekär zu bezeichnen. Darunter verstehen wir in der Regel Beschäftigungsverhältnisse, die besonders geringen Lohn, keine soziale Absicherung und eine ungewisse Zukunft für die Beschäftigten mit sich bringen. Dazu zählen u.a. befristete Arbeitsverhältnisse, Leiharbeit, "Minijobs" und Scheinselbstständigkeit. Mitbestimmungsrechte und andere Schutzrechte sind eingeschränkt oder finden keine Anwendung. Überproportional häufig arbeiten Migrant:innen unter solchen Bedingungen. Dies gilt auch für die in diesen Bereichen beschäftigten Frauen und junge Menschen, die ins Erwerbsleben einsteigen.

- SEHEN: Was verbirgt sich hinter dem Begriff der „prekären Arbeit“? Wir informieren über die aktuelle Lage in Deutschland.
- URTEILEN: Wir fragen zudem nach den Regeln einer Wirtschaftsordnung, die prekäre Arbeit möglich macht.
- HANDELN: Im abschließenden Gespräch diskutieren wir Antworten und Lösungen – auch nach den Herausforderungen für die KAB als Sozialverband werden wir fragen.
- MITMACHEN: Jeder und jede kann sich nach Abschluss der Veranstaltung an der kreativen Mitmachaktion der KAB der Diözese Aachen „Minister Heil! Die Würfel fallen in Berlin“ beteiligen.

Hinweis

- Grundlage für diese Veranstaltung bildet der neue Schwerpunkt der KAB Deutschlands:
WERTvoll arbeiten – menschenwürdig statt prekär

Mit herzlichen Grüßen und wir freuen uns auf viele Teilnehmer

Petra Ackermann
Für den Vorstand der KAB St. Martin

Referentin: Elisabeth Brack | KAB Sekretärin
Ort: Pfarrheim St. Martin | Heinrich-Hollands-Straße 6 | 52070 Aachen
Veranstalter: KAB-Gruppe St. Martin, Aachen | petra-ackermann@gmx.de



KAB! TRITT EIN FÜR DICH.